

Feuerwehr Wetzgau/Rehnenhof: Ein Jahr voller Einsätze und Erfolge!

Die Feuerwehr Wetzgau/Rehnenhof blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurpck, mit 29 Einsätzen und aktiven Veranstaltungen.



Rehnenhof, Deutschland - Die Feuerwehrrabteilung Wetzgau/Rehnenhof hat bei ihrer Hauptversammlung einen umfassenden Rþckblick auf das erfolgreiche Jahr 2024 gegeben. Abteilungskommandant Benjamin Nagel und sein Stellvertreter Julian Bofinger berichteten, dass die Abteilung in der vergangenen Jahr zu 29 Einsätzen alarmiert wurde. Diese Einsätze umfassten sowohl Brandeinsätze als auch technische Hilfeleistungen und den Einsatz bei ausgeløsten Brandmeldeanlagen. Ein besonders wichtiger Einsatz fand am 5. Juni statt, als ein Brand im Strohlager eines Wohn- und Stallgebæudes in Rehnenhof bekæmpft werden musste, wobei die Einsatzleitung bei Kommandant Uwe Schubert lag.

Wie die **Remszeitung** berichtet, wurde während dieses Einsatzes nicht nur die Brandbekämpfung für die Bewohner durchgeführt, sondern es wurden auch Tiere aus dem Gefahrenbereich gerettet. Um die Löschwasserversorgung sicherzustellen, setzten die Einsatzkräfte längere Schlauchleitungen ein.

Aktivitäten und Mitgliederzahlen

Die Abteilung blickte zudem auf ein Jahr voller erfolgreicher Veranstaltungen zurück, darunter der Faschingsball und ein traditionelles Gartenfest. Ein Highlight war der dreitägige Ausflug nach Schönau. In der Einsatzabteilung engagieren sich derzeit 38 Mitglieder, unterstützt von 13 Mitgliedern der Altersabteilung und 15 Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr.

Die Jugendfeuerwehr, gegründet 1995, spielt eine entscheidende Rolle im Nachwuchs und verbringt das Jahr mit Übungen, Ausflügen und nimmt an Landeszeltlagern teil. Die Altersabteilung hingegen trifft sich regelmäßig, um Ausflüge zu planen und aktiv die Feuerwehraktivitäten zu unterstützen. Die **Stadt Schwäbisch Gmünd** hebt hervor, dass die Feuerwehrabteilung Wetzgau/Rehnenhof schon seit ihrer Gründung im Jahr 1897 für den Grundschutz von etwa 7.000 Bürgern zuständig ist.

Das Feuerwehrwesen hat sich im Laufe der Jahre erheblich gewandelt. Ursprünglich als Reaktion auf die Gefahren von Bränden gegründet, ist die Feuerwehr heutzutage auch für zahlreiche andere technische Hilfeleistungen verantwortlich, was eine Herausforderung darstellt, die durch die Entwicklung des Stadtteils beeinflusst wird. Gefahrenschwerpunkte sind heutzutage vor allem Wohngebäude, Seniorenwohnanlagen und landwirtschaftliche Betriebe.

Verdienst- und Ehrung

Ein weiterer wichtiger Punkt der Versammlung war die

Besprechung des Kassenberichts, welcher die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigte und zur einstimmigen Entlastung der Abteilungsführung führte. Ortsvorsteherin Dr. Ute Schütte dankte den Feuerwehrmitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren kameradschaftlichen Zusammenhalt. Holger Wolf, stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Schwäbisch Gmünd, verlieh in seinem Grußwort ebenfalls Respekt und Dank für die geleistete Arbeit.

Zum Abschluss der Versammlung wurden Beförderungen vorgenommen: Vanessa Rudolph wurde zur Oberfeuerwehrfrau ernannt, während Alexander Trautmann und Lars Weiß den Rang eines Hauptfeuerwehrmanns erhielten. Leonie Bofinger wurde für ihren 15-jährigen Dienst in der Feuerwehr geehrt.

Die Geschichte der Feuerwehr ist über die Jahrhunderte gewachsen. Sie beginnt im Römischen Reich und hat sich seither durch viele Epochen und Veränderungen entwickelt, bis hin zu den Freiwilligen Feuerwehren, die in vielen Ländern mittlerweile eine unverzichtbare Rolle spielen. Der [Wikipedia-Eintrag](#) zur Geschichte der Feuerwehr bietet weitere Details über die Entwicklungen von Brandschutzmaßnahmen und die Historie der Feuerwehren.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Rehnenhof, Deutschland
Quellen	• www.remszeitung.de • www.schwaebisch-gmuend.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net